



V
D
weg
ganz
nebe
vone
wel
Cher
die E
tuch
deus
ses O
Nes
lin
sell
ster
sell

XXVI.

Von dem Orden
der
Verkündigung MARIÆ,
in Savoyen.
gest. A. C. 1434.

Die Geschichtschreiber sind in Beschreibung dieses Ordens, des Stifters und der Bewegursachen der Fundation desselben nicht ganz und gar enig. Einige setzen zum Urheber desselben *Amadeum VI.* Comte von Savoyen, und zwar um das Jahr 1360. *Caprè*, welcher eine Verzeichnis der Grosmeister und *Chevaliers* dieses Ordens heraus gegeben, und die Einsetzung desselben in das Jahr 1362. setzt, sagt hievon also: Dafs der Graf *Amadeus* durch ein Testament die Fundation dieses Ordens vwohl angeordnet habe, vvelche Verordnung von seiner hinterlassenen Gemahlin *Bonne de Bourbon* vollzogen vworden, da selbige als *Gouvernautin* von *Bugey* ein Kloster für die Carthäuser erbauen lies, und vvo selbst die Ritter dieses Ordens im Jahr 1410.

ihre erste Versammlung hielten. Dem sey nun vwie ihm vvolle, so ist gevvis, das der Enkel des *Comte Vert, Amadeus VIII.* erster Herzog von Savoyen, diesen Orden fest gesetzt, das Ordens-Zeichen und Kette geändert, und ihm den Namen von der Verkündigung Mariæ gegeben.

Das Ordens-Zeichen ist ein vveifs emallirtes Oval-Schildlein mit einer goldnen Einfassung, vvorauß mit bunten Farben der Englische Grus emallirt zu sehen ist. Um dieses Schildlein gehen zu beyden Seiten und unten 2mal geschlungene goldne Schnüren herum. Dieses hängt an einem Band, vvelches in Form eines Bracelets von Gold gearbeitet, und aus dreyerley aneinander vereinigten Gliedern bestehet.

Das erste, und zvvvar das mittlere, vvoran das Ordens-Zeichen hängt, ist eine vveifs emallirte Rose; das 2te eine 2mal durcheinander geschlungene goldene Schnur, vvelches sie *Lacs d'amour* nennen, dann vvier einer solchen Schnur, vvorinnen die 4. Buchstaben *F. E. R. T.* gesetzt seyn sollen, und die Ordens-Devise ist, *Fortitudo Ejus Rhodum Tenuit.* Das 3te Glied ist eine roth emallirte Rose. Dies Ordens-Band tragen die Ritter um den Hals auf der Brust.

Der

Der Ordens-Habit bestehet in einer Spanischen Kleidung, über welcher die Ritter einen Mantel von Amaranth-Farb tragen. Dieser Mantel ist von himmelblauem Moir gefüttert, und vorn zu beyden Seiten herunter mit Rosen, einer gefchlungenen Schnur, dann wieder eine Rose vvechfelsvveise von Gold gestickt. Auf dem Haupt tragen sie einen schwarz sammtnen Hut mit einer vveissen Plume. Die Absätze an ihren Schuen sind roth, vwie auch die Laschen an denselben mit rothem Tuch gefüttert sind.

Die Herzoge von Savoyen sind allezeit Grossmeister dieses Ordens, und die Ritter desselben haben ihren Sitz zu Turin.



